

## SPORT IN KÜRZE

## Grün-Weiße wandern durch Stetterner Wald

**WELLDORF** Eine winterliche Wanderung durch den Stetterner Wald steht als nächstes auf dem Programm der Wandergruppe des SV Grün-Weiß Wellendorf-Güsten, die am Sonntag, 16. Dezember, geplant ist. Treffpunkt ist am Parkplatz Stegerstraße in Wellendorf. Gestartet wird dort um 10 Uhr mit eigenen PKW. Mittags wird in einer Gaststätte Einkehr gehalten.

Eine herzliche Einladung geht an alle, die in netter Gemeinschaft Natur erleben möchten. Weitere Informationen zur Wanderung gibt es bei Albert Dreyling, Telefon: 0157-72073726.

## KURZ NOTIERT

## Winterfest der Grundschule Linnich



**LINNICH** Das jüngste Winterfest der Grundschule Linnich war für Schulleiterin Susanne Kösters ein voller Erfolg. In vier Stunden hatten die Kinder die Gelegenheit, viele Bastelangebote wahrzunehmen und kleine Geschenke für die Weihnachtszeit zu basteln. Neben kleinen Holzengeln für den Tannenbaum durften die kleinen Besucher auch Schneemänner aus Pfeffernüssen basteln oder Tassen mit weihnachtlichen Motiven verzieren. Außerdem gab es beim Dosenwerfen (Bild) kleine Preise zu gewinnen.

Die „Humms Big Band“ erfüllte die Grundschule an diesem Tag mit Weihnachtsliedern. „Wir sind sehr zufrieden mit der Resonanz“, sagte Kösters. „Doch ohne die Eltern hätten wir das nie geschafft“, fügte sie hinzu. (ikt) / FOTO: KRINGS

## Trauerspaziergang wird eine Woche vorgezogen

**JÜLICH** Der Trauerspaziergang in Jülich wird im Dezember nicht wie gewohnt am vierten Mittwoch des Monats angeboten, sondern bereits am Mittwoch, 19. Dezember, um 15.30 Uhr. Treffpunkt der Teilnehmenden ist wie gewohnt am Bonhoefferhaus in Jülich, Düsseldorf Straße 30.

Das Team der Hospizbewegung Düren-Jülich wünscht allen, die sich mit der Organisation verbunden fühlen, schon jetzt einen guten Übergang ins Neue Jahr.

## „Fit durch die Schule“ macht mobil

Ziel einer AOK-Bewegungsinitiative ist es, Kooperationen zu bilden, die Schüler für lebenslangen Sport begeistern.

**JÜLICH** „Seit zehn Jahren fördern wir gemeinsam mit dem NRW-Schulministerium Projekte, die Sie sich überlegt haben“, sagte Jürgen Heil, stellvertretender Regionaldirektor der AOK, nicht ohne Stolz. Die Krankenkasse, deren Leistungen „nicht erst anfangen, wenn jemand krank wird“, zielt darauf ab, „Kooperationen entstehen zu lassen, um Schülerinnen und Schüler für lebenslangen Sport zu begeistern“.

Die acht erfolgreichen Bewerber aus der Städteregion Aachen und dem Kreis Düren erhielten im Rahmen einer Feierstunde in der Jülicher Schirmerschule für ihre Beteiligung an der AOK-Sport- und Bewegungsinitiative „Fit durch die Schule“ Schecks über insgesamt 39 824 Euro. Die Fördermittel stammen von der AOK Rheinland/Hamburg. NRW-weit hatten sich 80 Schulen beworben, aus der Region zehn mit insgesamt elf Projekten, mehrere unter den Bewerbern waren „Wiederholungstäter“.

## Fachgremium hat ausgewählt

Über die Projektauswahl entschied ein Fachgremium unter Leitung des Schulministeriums. Die Fördersumme variiert leicht, sie „bezieht sich auf den Inhalt und die Zahl der teilnehmenden Schüler“, wie Heil erklärte.

Die Spenden im Einzelnen: Die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich erhielt insgesamt 10 000 Euro für zwei Projekte: „Powerpack-Pause“ ist ein umfassendes Sportspiel-



Der Daumen zeigt nach oben: Scheckübergabe durch die AOK Rheinland/Hamburg an acht regionale Schulen im Rahmen einer Feierstunde in der Jülicher Schirmerschule. FOTO: JAGDZINSKA

und Fitnessangebot für die Pausen der Jahrgangsstufen 5 bis 7, das zweite Projekt beinhaltet die Ausbildung von Sporthelferinnen und -helfern.

## „Fit und freundlich“

Die gastgebende Schirmerschule erhielt Projektfördermittel in Höhe von 4800 Euro für ihr Fitness- und Gewaltpräventionskonzept „Fit und freundlich“. Hier stehen, ebenfalls in den Pausen, diverse nieder-schwellige Bewegungs- und Sport-

angebote zur Verfügung.

Mit 4000 Euro unterstützt die AOK das Sporthelferprojekt der Sekundarschule Jülich, in dessen Rahmen Sporthelfer speziell für mehr Bewegung in der Schule ausgebildet werden. 4900 Euro erhielt das Franziskus-Gymnasium Vossenack für sein Kombinationsprojekt „Tri for Fun“, das Schwimmen, Radfahren und Laufen meint. Mit 4300 Euro fördert die Kasse die Sekundarschule Nordeifel, Hürtgenwald mit ihrem Projekt „Bike and Run – von Null auf Duathlon“. Es handelt sich um ein

Ausdauerprogramm (Laufen und/oder Radfahren) im Schulsport mit Nutzung der naturnahen Lage.

Die St. Ursula Mädchen-Realschule in Monschau erhält 3604 Euro zur Förderung ihres Drei-Phasen-Projekts „Sport und Spaß im Einklang – Training mit dem eigenen Körpergewicht“. Die Phasen gliedern sich auf in Workout, Hausaufgaben und freies Workout.

Mit 4120 Euro fördert die AOK das Projekt der zweiten Städtischen Gesamtschule „Maria-Sibylla-Merian“ in Herzogenrath „Schlag den Ball –

Tennis in der Schule“. Projektbegleitend wird eine kostenlose Mitgliedschaft im Tennisverein für zwei Jahre finanziert.

Schlussendlich erhielt das Anne-Frank-Gymnasium in Aachen-Laurensberg einen Scheck über 4100 Euro für sein Projekt „Rad macht Schule / Kids on bike“. Im Rahmen einer Rad-AG wird den Schülerinnen und Schülern in Kooperation mit einem benachbarten Verein Kompetenzen im Radfahren und in der Verkehrssicherheit vermittelt. (ptj)

## Die GALier laufen gemeinsam sehr aktiv über Linnicher Brücken

Großes Team der Gesamtschule nimmt am 25. Rurbrücken-Volkslauf teil

**LINNICH** Bei herrlichem Sonnenschein und bestem Läuferwetter gingen nicht nur 500 Läuferinnen und Läufer, sondern darunter auch über 45 Teilnehmende der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich (GAL) an den Start. Schülerinnen und Schüler, Mütter und Väter sowie Lehrerinnen und Lehrer der GAL machten sich unter der organisatorischen Leitung von Petra Wellmann-Divisek (Sportprofil) gut gelaunt und voller Vorfreude auf den Weg mit unterschiedlichen Distanzen von 1,5, 4,2 und 12,5 km Länge über die Linnicher Rurbrücken.

Die Sportlerinnen und Sportler der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich hatten sich im Vorfeld im Sport-

unterricht und in Laufgruppen intensiv auf den Rurbrückenlauf vorbereitet. Auch die Strecke war ein echtes Heimspiel für die GALier, noch im Oktober wurden auf dieser beim Martinuslauf 30 Kilometer für den guten Zweck zurückgelegt.

Die Altersspanne der aktiven Läuferinnen und Läufer, die für die GAL an den Start gingen, erstreckte sich von 10 bis 59 Jahren. Während des Wettkampfs wurde sprichwörtlich „auf die Zähne gebissen“, denn nicht nur der Weg war das Ziel, alle wollten nicht nur unbedingt ankommen, sondern auch eine respektable Zeit erzielen. Selbst die jungen GALier versuchten sich bereits an der 4,2 km langen Strecke -

und das erfolgreich!

In den vertretenen Altersklassen fanden sich die GALier in den Bestenlisten des Rurbrückenlaufs wieder. Auch in der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich wird es noch eine interne Ehrung in Folge des begeisterten Laufsportereignisses geben.

Das nächste sportliche Event der GAL wirkt auch schon seine Schatten voraus: Am 8. Februar wird der 2. GAL-Futsal-Cup ausgerichtet. Bei diesem Turnier treten dann zum zweiten Mal Lehrerteams und diesmal auch Schülerteams von benachbarten und befreundeten Schulen gegeneinander an. Die Elternschaft ist wie bei der Premiere auch mit ei-



Das Laufteam der GAL machte beim 25. Rurbrückenlauf in Linnich auch sportlich eine gute Figur. FOTO: GESAMTSCHULE ALDENHOVEN-LINNICH

ner eigenen Mannschaft vertreten. Alle Startplätze sind übrigens bis auf einen einzigen freien Platz bereits vergeben.

Mit der zweiten Austragung des Futsal-Cups wird auch diese Veranstaltung zu einem festen Bestandteil des GAL-Sportprofils werden.

## FUSSBALL - TOTO

Spieltag, 8./9. Dezember 2018

	Heimsieg	Remis	Auswärtsieg
Bergisch-Gladbach - Freialdenhoven	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wellendorf-Güsten - Sportfr. Düren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Langerwehe - Weilerswist	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Habbelrath/G. - Lich-Steinstraß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
JS Wenau - BW Kerpen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rhen. Lohn - SW Titz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nörvenich/H. - SV Kurdistan	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SC Merzenich - SC Ederen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
SC Jülich 10/97 - SV Hambach	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
TuS Schmidt - Krauthausen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Birkensdorf - Vossenack-Hürtgen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Name, Vorname

Telefon

Straße

PLZ/Ort

## Fußballkenner gefordert

Fußball-Freunde aufgepasst: Die Experten sind gefragt, die mit Kopf und Fachwissen oder Bauchgefühl und Ahnung den Ausgang von Spielen voraussagen.

Beim „Fußball-Toto“ gilt es, elf Spiele mit Beteiligung von Mannschaften aus dem Fußballkreis Düren in ihrem Ausgang zu tippen. Kreuzen Sie an, was Ihnen am wahrscheinlichsten vorkommt – Heimsieg, Remis oder Auswärtsieg. Gültig für die Stimmabgabe ist nur der oben

abgedruckte Tipp-Schein. Wer die meisten Begegnungen richtig vorausgesagt hat, gewinnt die von der Sparkasse Düren gestifteten 50 Euro. Sollten mehrere Einsendungen dieselbe Zahl von Treffern aufweisen, entscheidet das Los. Ihren Tipp-Zettel können Sie uns per Post zuschicken (Jülicher Zeitung / Nachrichten, Bahnhofstraße 1, 52428 Jülich) oder bis Freitag, 17 Uhr, in unseren Hausbriefkasten (gleiche Adresse) stecken.

## Der Schwimmunterricht ist sehr beliebt

Aber die Schwimmabteilung der Pol-TuS Linnich braucht dringend weitere Mitstreiter.

**LINNICH** Der Pol.-TuS Linnich bietet schon seit langem in seiner Schwimmabteilung Kindern ab dem fünften Lebensjahr die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung das Schwimmen zu erlernen. Aber damit nicht genug: Nachdem die Kinder das Schwimmen erlernt haben, können sie ihre Fähigkeiten weiter verbessern. Kristina Andres, Leiterin der Schwimmabteilung, führt mit ihrer sehr engagierten Helfertuppe die Kinder weiter zum Erwerb des Seepferdchens. Wer dann Lust auf mehr hat, kann auch noch das Schwimmabzeichen in Bronze, Silber oder gar Gold anstreben.

Dieses Angebot ist weiterhin sehr beliebt bei den Kindern und ihren Eltern.

## Weitere Helfer gesucht

Doch das neue schicke Outfit der Helfer kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass es an weiteren engagierten Helfern mangelt. Um auch künftig den hohen Standard bei der Betreuung zu gewährleisten, werden daher dringend neue Helfer gesucht, die entweder mit ins Wasser gehen oder auch nur vom Beckenrand aus helfen möchten.



Das schicke Outfit täuscht nicht darüber hinweg, dass die Schwimmabteilung des Pol-TuS Linnich dringend weitere Helfer benötigt. FOTO: CHRISTA SCHWERDTFEGER

Voraussetzung ist jedoch, dass Interessierte auch schwimmen können. Eine Übungsleiterausbildung ist jedoch nicht zwingend erforderlich.

Die Trainingszeiten sind immer montags von 16 bis 17.15 Uhr, die reine Schwimmzeit geht von 16.15 bis 17.15 Uhr.

Weitere Informationen über

Kristina Andres (Kristina.Andres@pol-tuslinnich.de) oder Tel. 0172-7913819. Auch Anmeldungen zum Schwimmunterricht ab 2019 sind jederzeit hierüber möglich.